



BURKHARD BENSMANN
SELBSTSTÄNDIGER ORGANISATIONSBERATER
UND COACH FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE
UND AUTOR
MIT BASIS OSNABRÜCK.
(FOTOS: BENSMANN)

Visionen finden, Visionen erneuern

GEFAHR: MANGEL AN SELBSTFLEXION

Im persönlichen Gespräch räumen viele weibliche oder männliche Gründer, Mittelständler, Freiberufler wie auch angestellte Führungskräfte ein, dass der eigene Erfolg im Laufe der Jahre den Misserfolg vorbereiten kann. Als Organisationsberater und Coach habe ich zahlreiche Menschen in Unternehmen erlebt, deren Projekte sich entwickelten und deren Unternehmen zunächst schnell wuchsen, die als Menschen aber immer risikoscheuer oder sozial problematischer wurden. Die Veränderungen im persönlichen Verhalten wirken sich auf das Betriebsklima, auf die Innovationsfähigkeit und letztlich auf den Geschäftserfolg negativ aus. Als wesentliche Ursachen erkenne ich mangelnde Bereitschaft und auch Unfähigkeit, sich - im Sinne einer gelingenden Selbstführung - immer wieder kritisch selbst in Frage zu stellen. Häufig handelt es sich um eine Art Erstarrung, es fehlt die Weiterentwicklung und Vitalisierung der eigenen Zukunftsbilder oder Visionen.

Starre Visionen versus flexible Visionen

Visionen sind Zukunftsbilder. Eine unternehmerische Vision gezielt einzusetzen, kann ein Erfolgsrezept sein, wie ich in zahlreichen persönlichen Begegnungen mit Führungskräften und eigenen Beratungsprojekten erfahren konnte. Auch anerkannte Fachautoren betonen den Stellenwert klarer Zukunftsbilder, so zum Beispiel Stephen Covey, der Vision als „das Vermögen, über unsere gegenwärtige Realität hinauszublicken, etwas noch nicht Existierendes zu erfinden und zu schaffen, jemand zu werden, der wir noch nicht sind“ umschreibt. Der amerikanische Organisationsentwickler Peter Senge betont, dass Vision die eigene Berufung meint und nicht nur eine gute Idee.

Wenn ich weiß, wohin ich will und was mich antreibt, dann bin ich weniger anfällig für Ablenkungen, kann mich leichter fokussieren. Allerdings hat eine starre Zielperspektive auch Nachteile. In unserer schnelllebigen Zeit genügt es nicht, „die“ Idee oder Vision zu finden und dann über Jahre zu verfolgen. Viele Gründer und Mittelständler bestätigen, dass die persönliche Vision immer wieder einer kritischen Überprüfung unterzogen und weiterentwickelt werden muss. Klare Zukunftsbilder sind folglich noch lange kein Garant für langfristigen Erfolg, im Gegenteil: viele Projekte scheitern daran, dass stur an einmal gesetzten Zielvorstellungen festgehalten wird und es an Flexibilität mangelt. Gefahren sind dabei vor allem die Vernachlässigung unternehmerischer Gelegenheiten und das Übersehen von Veränderungen im Markt. Ebenso problematisch für den unternehmerischen

Hallenkonstruktionen mit Holzeimbinder F-30B
 Typen o. angepasst mit Dacheindeckung + Rinnenanlage, prüffähiger Statik, mit + ohne Montage. Absolut preiswert!
 Reithallentypen 20/40 m + 20/60 m besonders preiswert!
 *1000-fach bewährt, montagefreundlich, feuerhemmend F-30B
Timmermann GmbH – Hallenbau & Holzleimbau
 59174 Kamen | Tel. 02307-4484 | Fax 02307-40308
 www.hallenbau-timmermann.de | E-Mail: info@hallenbau-timmermann.de
 Typ Piaffe

11^{tes} im Klassenzimmer:

Ihr Kind strahlt:
Endlich bessere Noten
und Spaß am Lernen.

Schloss Varenholz
Internat mit
Privater Real- und
Sekundarschule

Schloss Varenholz
32689 Kalletal
Tel.: 0 57 55 - 962-0
www.schloss-varenholz.de

Lern- und Leistungsprobleme in der Schule?
Wir helfen Ihrem Kind mit Geduld, individueller
Zuwendung und viel Fachkompetenz.

DER AUTOR

BURKHARD BENSMANN, Jahrgang 1959, Dr. phil., selbstständiger Organisations-Berater und Coach für Führungskräfte und Autor, Honorarprofessor an der Hochschule Osnabrück. Benmann setzt in der Begleitung von Organisationen und Führungskräften auf Vertrauen, Wirksamkeit und Nachhaltigkeit. Zusätzlich zu seiner Beratungsfirma hat Dr. Benmann im Oktober 2013 die LD 21 Academy GmbH gegründet, mit der er sich auf das Thema Selbstführung fokussiert

Menschen kann es sein, wenn dieser durch vermeintliche oder tatsächliche Erfolge vereinsamt, sich verhärtet und letztlich aus allen sozialen Gefügen herausfällt.

und der persönliche Ruin verhindert werden. Titus Dittmann hatte zwischenzeitlich die Regie an seinen Sohn gegeben

Beispiel Titus Dittmann: sich treu bleiben in der Veränderung

Zahlreich sind heute die Ablenkungen, denen sich Führungskräfte ausgesetzt sehen. Der Engpass ist nicht Zeit oder Geld - der Engpass ist Aufmerksamkeit. Es fällt leicht, immer beschäftigt zu sein und negative Entwicklungen - eigene oder unternehmerische - durch einen vollen Terminkalender mit zahlreichen Projekten zu verdrängen. Oft ist es ein äußerer Auslöser, eine Krise etwa, die zum Nach- und Umdenken zwingt.

Menschen wie der Skateboardpionier Titus Dittmann aus Münster beweisen, dass man sich nur dann treu bleibt, wenn man sich weiterentwickelt. Dittmann, eigentlich Lehrer, erkannte für sich, dass in diesem Beruf keine Erfüllung für ihn liegen würde. Mit dem Import von Skateboards aus den USA fand er seine Nische. Er startete mit dem eigenen Wohnzimmer als Verkaufsraum, baute sukzessiv eine Firmengruppe auf und hatte grandiosen Erfolg. Ein geplanter Börsengang scheiterte, auch aufgrund falscher Führungskräfteauswahl - sein eigener Fehler. In der Folge führte er seine Unternehmen durch eine schmerzliche Krise und sah sich selbst mit Existenzangst konfrontiert. Für ihn war der Lösungsweg durch eine Besinnung auf seine eigenen Werte, den Rückhalt der Familie und die radikale Neuausrichtung der Firmen gekennzeichnet. Die Firmen konnten neu aufgestellt

- in der Krise wurde er selbst wieder zum Regisseur des eigenen Lebens. Er widmet sich heute seiner Stiftung skate-aid.

Die eigenen Zukunftsbilder regelmäßig überarbeiten

Visionen und eigene Zielvorstellungen müssen immer wieder auf den Prüfstand gestellt werden und dazu bedarf es geeigneter Methoden. Meinen Coachingkunden empfehle ich, mindestens jährlich in eine persönliche Klausur zu gehen und Leitfragen wie diese zu stellen:

- Welche Zukunft strebe ich an?
- Was will ich zur Entfaltung bringen?
- Welchen Sinn und Zweck verbinde ich mit meinem Leben?
- Was hat sich in mir oder in meinem Handlungskontext geändert und wie beeinflusst dies meine Vision?



INSTITUT FÜR DUALE STUDIENGÄNGE

IHR PARTNER FÜR DUALE STUDIENGÄNGE
THEORIE UND PRAXIS VERKNÜPFEN



**DUALE, AUSBILDUNGS- UND PRAXIS-
INTEGRIERENDE BACHELORSTUDIENGÄNGE:**

- **BETRIEBSWIRTSCHAFT**
(Bachelor of Arts)
- **WIRTSCHAFTSINFORMATIK**
(Bachelor of Science)
- **WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN**
(Bachelor of Engineering)
- **PFLEGE**
(Bachelor of Science)
- **ENGINEERING TECHNISCHER SYSTEME**
(Bachelor of Engineering)

STUDIENRICHTUNGEN

- MASCHINENBAU
- MECHATRONIK
- ELEKTROTECHNIK
- CHEMISCHE PROZESSTECHNIK / VERFAHRENSTECHNIK



**DUALE, BERUFSINTEGRIERENDE
BACHELORSTUDIENGÄNGE:**

- **MANAGEMENT BETRIEBLICHER SYSTEME**
(Master of Arts)

STUDIENRICHTUNGEN

- Betriebswirtschaft (Bachelor of Arts)
- Wirtschaftsingenieurwesen (Bachelor of Engineering)

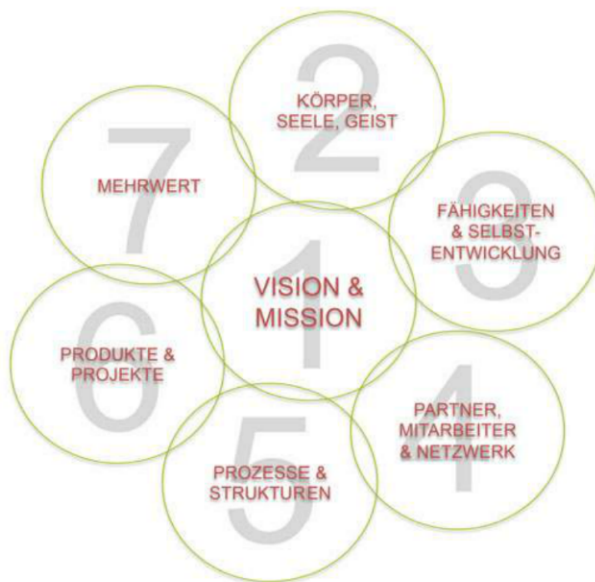
**BERUFSINTEGRIERENDE
MASTERSTUDIENGÄNGE:**

- **FÜHRUNG UND ORGANISATION**
(Master of Arts)
- **TECHNOLOGIEANALYSE, -ENGINEERING UND -MANAGEMENT**
(Master of Engineering)

Weitere Informationen unter 0591 - 800 98 700 oder www.hs-osnabrueck.de
Hochschule Osnabrück - Institut für Duale Studiengänge - Kaiserstraße 10 b - 49609 Lingen (Em)

LEADERSHIP DEVELOPMENT CONGRESS (LDC 2014)

AM 25. SEPTEMBER 2014 FINDET AUF DEM RITTERGUT OSTHOFF IN GEORGMARIENHÜTTE DER ERSTE LEADERSHIP DEVELOPMENT CONGRESS STATT. ER WIDMET SICH IN DIESEM JAHR DEM THEMA "VISIONEN FINDEN, VISIONEN ERNEUERN" UND WIRD VON DER LD 21 ACADEMY GMBH VERANSTALTET. DER KONGRESS RICHTET SICH AN FÜHRUNGSKRÄFTE DER ERSTEN UND ZWEITEN EBENE IN UNTERNEHMEN UND AN DEREN VERÄNDERUNGSAGENTEN. DIE TEILNEHMERZAHL IST BEGRENZT, WEITERE INFOS UNTER: WWW.LDC-21.DE.



DIE SIEBEN FELDER DER SELBSTFÜHRUNG (BENSMANN)

Fragen wie diese erlauben es, die eigene Vision kritisch zu überprüfen und weiter zu entwickeln. Damit bleiben wir offen für neue unternehmerische Gelegenheiten, können diese einbeziehen und sinnvoll nutzen - und behalten die Regie. Hilfreich ist in diesem Zusammenhang eine konstruktive innere Einstellung, wie zum Beispiel: Ich begreife mein Leben als schöpferisches Werk oder: Ich sehe mich als unternehmerischen Menschen mit klaren Zielen, der die Gelegenheiten auf meinem Weg integriert.

WIR - Kompaktseminar Selbstführung

Am 04. Dezember (13:00 - 18:00 Uhr, Bielefeld) veranstalten wir in Kooperation mit Dr. Bensmann das erste WIR-Kompaktseminar zum Thema Selbstführung. Weitere Infos geben wir in den nächsten Ausgaben dieses Magazins.

► www.Ldc-21.de

Mehr Informationen zum WIR-Kompaktseminar per Mail info@wirtschaft-regional.net oder Telefon 05231 98100-0

Immobilie in Kernstadt Paderborn als sichere Investition

3 km von der Fußgängerzone steht zum Verkauf: Gepflegte Gewerbeimmobilie auf 5.500 qm Eckgrundstück mit 4 Ein-/Ausfahrten, 2.100 qm Gebäudefläche, 100 % vermietet, sehr guter Zustand aller Gebäude, Jahreseinnahmen 150 T€U.

Kaufpreis 1.950.000 Euro.

Anfragen bitte an:
immobilie-paderborn@web.de

**NICHT VERPASSEN!
ANZEIGENSCHLUSS**

- AUSGABE 07 | 2014
11.06.2014
- AUSGABE 08 | 2014
14.07.2014
- AUSGABE 09 | 2014
12.08.2014

**JETZT BERATEN LASSEN DURCH
UNSERE MEDIAEXPERTEN
UNTER 05231 98100 0**